

Zielen näher dargelegt sind, sind das Minimalprogramm, dessen Verwirklichung sich die SED unmittelbar zum Ziel setzt. Seine Erfüllung wird der Aufbau einer wahren kämpferischen Demokratie sein. Die SED wird die Reaktion und das Monopolkapital ausschalten und damit die Voraussetzungen für einen demokratischen Weg zum Sozialismus schaffen. Aber gerade deshalb werden alle reaktionären Kräfte auftreten, um die Verwirklichung dieser Gegenwartsforderungen zu verhindern. Es wäre töricht, zu glauben, daß wir auch nur eine dieser Gegenwartsforderungen, geschweige denn unser sozialistisches Endziel anders als im erbittertsten Klassenkampf verwirklichen können. (Lebhafte Zustimmung.) Wenn heute die Feinde der Arbeiterklasse mit dem Geschwätz kommen, daß der Klassenkampf überholt sei, so soll damit nur der Reaktion und dem Monopolkapital geholfen werden, die Arbeitermassen zu entwaffnen, damit die Großkapitalisten ihren Klassenkampf um so brutaler gegen die Arbeiter führen können. (Erneute lebhafteste Zustimmung.) Wir werden alles tun, daß die Arbeiter auf diesen Schwindel nicht mehr hereinfallen, sondern dafür sorgen, daß sie sich in der SED die Waffe schmieden, mit der sie die Reaktion besiegen und den Sozialismus erkämpfen werden. (Beifall.)

Indem sich die SED das Ziel setzt, die Ursachen der nationalen Katastrophe unseres Volkes im demokratischen Neuaufbau zu beseitigen und darüber hinaus eine bessere Zukunft, den Sozialismus zu erkämpfen, stellt sie sich Aufgaben, die über die engen Klasseninteressen des Proletariats hinausgehen. Die Vernichtung der Reaktion und des Monopolkapitals, der Aufbau einer kämpferischen Demokratie, der Wirtschaftsaufbau und alle anderen Aufgaben sind heute Existenzfragen unseres ganzen Volkes. Die Erkämpfung des Sozialismus bedeutet die Aufhebung der Ausbeutung und Unterdrückung aller Ausgebeuteten und Unterdrückten, die Befreiung des ganzen Volkes von Ausbeutung, Arbeitslosigkeit, Krisen, Hunger und Not.